Eine Beilage der Zeitung reformiert.

Nr. 11 / 27. Mai 2022

www.rez.ch

lokal

Reformierte Kirche Dübendorf-Schwerzenbach

«Pfingsten, das liebliche Fest, war gekommen…»

Ein «liebliches Fest» nannte Goethe Pfingsten in seinem Versepos «Reineke Fuchs» und schwärmte weiter: «… es grünten und blühten Feld und Wald; auf Hügeln und Höhn, in Büschen und Hecken übten ein fröhliches Lied die neuermunterten Vögel; jede Wiese sprosste von Blumen in duftenden Gründen, festlich heiter glänzte der Himmel und farbig die Erde.»

Bild: Patrice J. Baumann

Wem gehen beim Wort «Pfingsten» nicht solche Bilder durch den Kopf? Vielleicht freut man sich auf das verlängerte Wochenende trotz der vielen Ausflugsreisenden und langen Staumeldungen für die Hauptverkehrsachsen. Obwohl Pfingsten als eines der drei grossen kirchlichen Feste gilt und wie Weihnachten und Ostern aus zwei Feiertagen besteht, scheint der Zugang zum Pfingstfest eher schwierig zu sein. Pfingsten ist aber das Fest des Heiligen Geistes und der Geburt der Kirche. Wieso sollte also ausgerechnet dieser Geburtstag nicht gebührend gefeiert und der ausserordentlichen Erlebnisse von damals gedacht werden, die für uns heute noch relevant sind? Wir wären als Kirche nicht hier, wo wir sind, wenn sich Pfingsten – wovon die Apostelgeschichte in der Bibel erzählt – nicht ereignet hätte. Oder ist uns vielleicht gar nicht zum Feiern zumute, weil sich die Kirche in eine eher düstere Zukunft bewegt und etwas von der ursprünglichen Dynamik der Geburtsstunde verloren hat?

Wir können uns wohl schwerlich vorstellen, wie die Situation für die Jüngerinnen und Jünger damals war. Sie hatten teilweise die Kreuzigung hautnah miterlebt, waren dem Auferstandenen begegnet und standen noch unter dem Eindruck der Rückkehr von Jesus zu seinem Vater im Himmel. Welch bewegte Zeit für sie! Und als sie sich in Jerusalem zu einem jüdischen Wochenfest versammelten, da geschah etwas Unfassbares. Wie ein mächtiges Rauschen, wie Feuer und Flamme wurde der Heilige Geist über die Anwesenden ausgegossen. Es erfüllte sich, was Jesus ihnen bereits angekündigt hatte: Im Heiligen Geist ist Gott bei den Menschen, bei uns. Er tröstet uns. Er schenkt uns den lebendigen Glauben, dass Jesus vom Tod auferweckt wurde. So ging es Petrus, der Jesus im Vorfeld der Kreuzigung dreimal verleugnet hatte. Nun stand er plötzlich nicht mehr ängstlich herum. Vollen Mutes hielt er ein flammendes Plädoyer für die gute Botschaft, dass Jesus für uns Menschen den Tod auf sich genommen und damit eine Brücke zu Gott geschlagen hat. Nach allem Erlebten brauchte es für die Jüngerinnen und Jünger sicher grossen Mut, derart klar und deutlich Position zu beziehen.

«Wir wären als Kirche nicht hier, wo wir sind, wenn sich Pfingsten – wovon die Apostelgeschichte in der Bibel erzählt – nicht ereignet hätte.

Das hat aber auch vieles in Gang gesetzt und Neuanfänge ermöglicht. Kirche war und ist nicht etwas Starres, sondern sie bleibt in Bewegung, weil wir immer wieder gemeinsam vom Heiligen Geist bewegt werden. Der Heilige Geist bewirkt, dass wir heute im Alltag Veränderungen erfahren, gestärkt und mutig werden. Besonders Mut ist doch heute gefragt. Mut, klar Position zu beziehen, Ungerechtigkeiten zu artikulieren, und Mut zum miteinander unterwegs sein, egal was unsere Herkunft ist. Der Heilige Geist wirkt in und durch uns! Er weht sogar, wo er will!

Es wäre schön, wenn wir Pfingsten erneut bewusst als Fest des Heiligen Geistes wahrnehmen und uns ermutigen lassen, durch seine Kraft der Veränderung einen Beitrag zu mehr Frieden in dieser Welt zu leisten. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine frohe und gesegnete Pfingstzeit.

Patrice J. Baumann, Vikar

Editorial

Wenn das Leben mal wieder anders läuft

Die meisten von uns kennen es:
Du hast eine Idee, eine gute.
Du hast geplant, gemacht, getan, geschuftet, damit alles so kommt, wie es soll: nämlich gut.
Und dann kommt das Leben…
Ob grün, gelb, rot, blau, gepunktet oder gestreift: So wie wir sind, sind wir individuell, alle einzigartig in unserem Tun und Sein. Und auch genauso individuell sind unsere Wünsche. Leider liegt es in unserer Natur, sich Dinge zu wünschen, die nicht ganz in unserem selbst realisierbaren Budget oder Kompetenz-Spielraum liegen, und dann kommt die Hoffnung. Die Hoffnung, dass da doch jemand ist, der uns zusätzlich Glück, Frieden, ein bisschen mehr Geschick bei der Lohnverhandlung beschert oder einfach nur die Daumen doppelt drückt.
Wie dankbar bin ich, dass ich nicht alles erhalten habe, um das ich gebeten hatte. Und wie froh, dass nicht alles genauso gekommen ist, wie gewünscht, sondern wie immer anders als gedacht. So können wir doch erst unsere eigene Stärke erkennen, wenn wir vor einer völlig neuen Situation stehen, mal wieder kurz oder auch weniger kurz überfordert sind, um danach den Turbospeed anzuschmeissen, die Kurve zu kriegen und am Ende doch «die Sache rocken» – so glücklich und zufrieden, die Hürde gemeistert zu haben, und gestärkt mit dem Wissen, den nächsten Berg schaffe ich auch irgendwie, ist man selten. Wie schön, dass das Leben uns immer eine «Überraschung» bereithält und wir jeden Tag aufs Neue mit Zuversicht und unserem freien Willen starten dürfen.
Danke, Herr, dass du uns nicht alle Wege gerade machst und uns nicht vor allem beschützt, uns aber jeden Tag die Möglichkeit gibst, diesen Weg etwas leichter zu gestalten, weil du mit uns gehst.

Alexandra Kratz,
Praktikantin Jugend und Diakonie

ZH 1301 / ZH 1669

Jugend

Konfirmation – die Segnungsfeier an der Schwelle zum Erwachsenwerden

Dübendorf-Schwerzenbach

An zwei Sonntagen im Juni werden in unserer Kirchgemeinde 24 junge Männer und Frauen konfirmiert. Dieser besondere Festgottesdienst ist nicht nur der Abschluss des kirchlichen Unterrichts, sondern auch die Bitte um Gottes Segen für den weiteren Lebens- und Berufsweg.

Bei einer Taufe trägt Catherine McMillan die Taufkinder durch die Kirche, um sie der Gemeinde vorzustellen. Nun, an der Schwelle zum Erwachsenwerden, brauchen die jungen Menschen auch unser Dasein und unser Gebet. Es ist daher schön, wenn an den Konfirmationen neben den eingeladenen Gästen auch diejenigen dabei sind, die regelmässig die Gottesdienste besuchen. Wir freuen uns auf Sie!

Konfirmationen am 12. Juni 2022 in der Kirche im Wil, Dübendorf – Pfr. Daniel Schaltegger

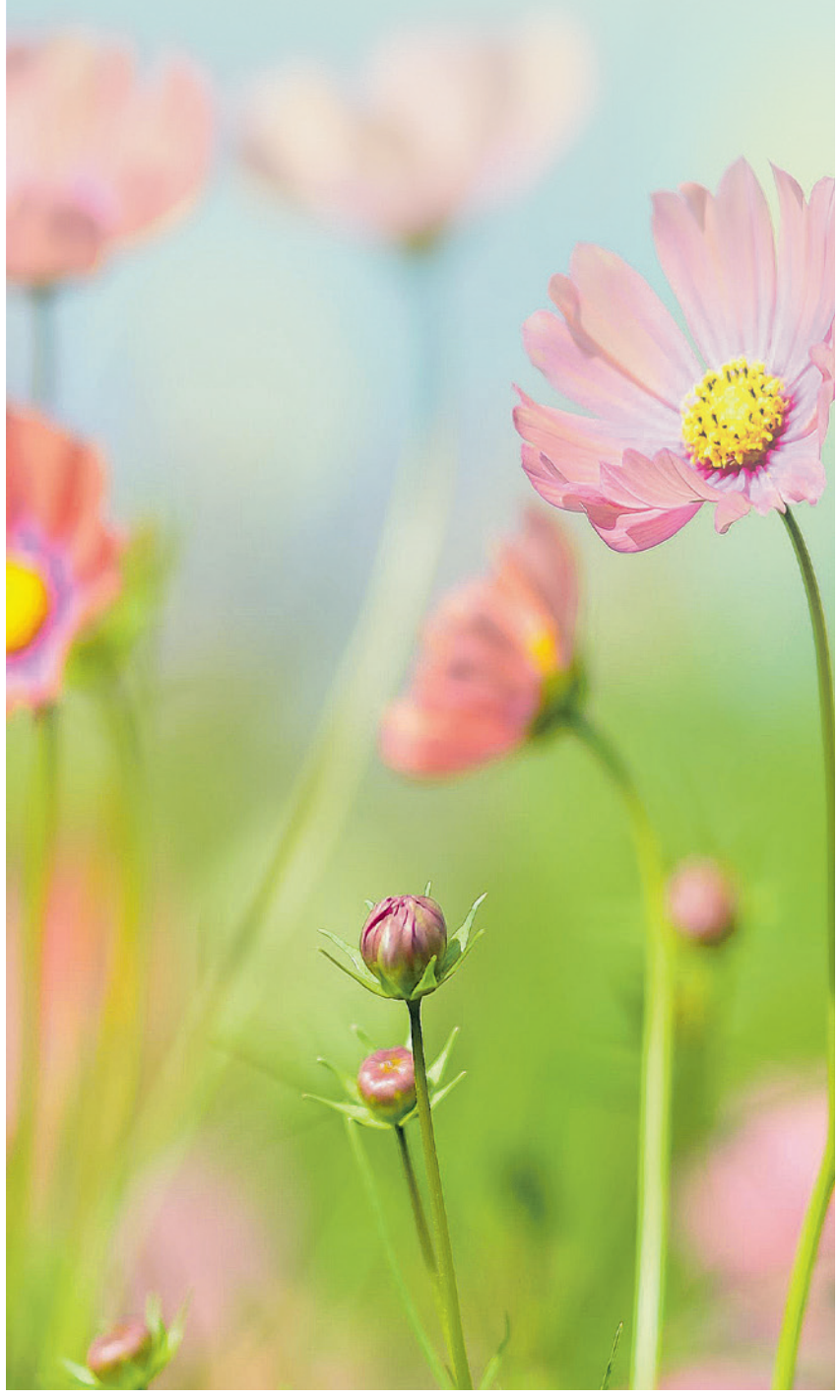
Rahel Brütsch
Sabrina Bünzli
Aurel Chiper
Nick Ebert
Luca Kremmling
Sophie Kunz
Lukas Landenberger
Matteo Musella
Nina Santmann
Michel Weishaupt
Simon Wey
Lara Würsch

Konfirmationen am 19. Juni 2022 in Schwerzenbach – Vikar Patrice Baumann

Danaë Dupuis
Céline Gossweiler
Gabriel Grünwald

Konfirmationen am 19. Juni 2022 in der Kirche im Wil, Dübendorf – Pfrn. Rahel Strassmann

Céline Dalbert
Leonore Gysling
Lina Kasper
Patricia Keller
Lara Meierhofer
Laura Meili
Nagisa Ricklin
Chanel Sarimanian
Fiona Schmid



Veranstaltungen

Senioren-Träff

Foto von Hans Deflorin

Marokko – Filmvortrag von Hans Deflorin

Marokko, ein Land voller Kontraste. Nur 14 Kilometer vom spanischen Festland auf der anderen Seite der Meerenge von Gibraltar, ist das «Tor zu Afrika». Dahinter verbirgt sich eine faszinierende, einzigartige Welt. Ein «Baum, dessen Wurzeln in Afrika liegen und der sie nach Europa rüber wachsen lässt» – so hatte es König Hassan ll, der Vater des heutigen Königs, einmal formuliert. In Marokko findet man beides, Afrika und Europa. Dieser einzigartige Mix, ein Hauch Orient und arabisches Flair, die geografische, historische und kulturelle Vielfalt, gibt es so nirgendwo.

Hans Deflorin erzählt uns mit einem Filmvortrag von seinen vielfältigen Erlebnissen anlässlich einer dreiwöchigen Reise im Mai 2017.

Der Senioren-Träff ist kostenlos, anschliessend wird ein Zvieri offeriert.

Thomas Wüest, Sozialdiakon

Mittwoch, 1. Juni 2022,
14.00 – 16.00 Uhr, ReZ Dübendorf,
Bahnhofstrasse 37

Frauezmorge

Friede, Freude, Eierkuchen?!

Kinder können viel Freude in unseren Alltag bringen. Herausforderungen wie Machtkämpfe, Gegenwillen, Gefühlsausbrüche und Streitereien können uns aber auch viel Energie rauben. Was kann uns gerade in diesen Herausforderungen helfen, auf der Seite des Kindes zu bleiben und nicht in ein Gegeneinander zu kommen? Dazu erhalten wir einen kleinen Einblick in die Vertrauenspädagogik.

Diesem Thema wollen wir nachgehen und miteinander ins Gespräch kommen unter der fachkundigen Leitung von Katja Wildberger, vierfache Mutter, Gymnasiallehrerin in den Fächern Psychologie und Pädagogik und Vertrauenspädagogik-Beraterin.

Referat und Gespräch werden bei einem gemütlichen Frauen-treffen mit Frühstück in angenehmer Atmosphäre durchgeführt. Alle Frauen im Alter zwischen ca. 30 und 55 Jahren sind eingeladen. Es erwartet Sie ein spannender Morgen, an dem der Alltag hinter sich gelassen werden kann. Ohne Kinderbetreuung. Der Anlass ist kostenlos.

Anmeldungen bitte bis 8. Juni auf www.rez.ch, Fragen bitte an Rahel Aschwanden, rahel.aschwanden@rez.ch.

Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin

Samstag, 11. Juni 2022, 9.00 Uhr,
Pfarrhaussaal Schwerzenbach

Ökum. Seniorenkafi

Vom Baum zum Möbel

Der vielfältige und nachwachsende Werkstoff Holz zeichnet sich durch unzählige Einsatzmöglichkeiten aus. 35 Jahre führte Toni Kläusler die eigene Schreinerei in Schwerzenbach. Am Beispiel eines Schranks aus Massivholz erklärt er in einer interessanten Präsentation, wie aus dem Baum im Walde in vielen Schritten ein Möbelstück entsteht. **Catherine McMillan, Pfarrerin**

Donnerstag, 16. Juni 2022, 14.00 Uhr,
Pfarrhaussaal Schwerzenbach

Männerforum

Waldanlass

Das Bräteln im Wald gehört zur guten sommerlichen Tradition im Männerforum. Auch in diesem Jahr geniessen wir die gemeinsame Zeit, entdecken mit Förster Markus Tanner den Wald, geniessen die Qualität des Waldes als Nah-Erholungsgebiet und diskutieren über «Gott und die Welt». Alle Männer sind eingeladen, an diesem Abend den Alltag zurückzulassen und von der freien Natur sich begeistern zu lassen. Fleisch/Vegetarisches und Brot sowie das Getränk werden von den Teilnehmenden mitgebracht.

Benjamin Wildberger, Pfarrer

Freitag, 1. Juli 2022, 19.00 Uhr,
Holzkorporation,
untere Geerenstrasse 61

Personelles

Dübendorf-Schwerzenbach

Auf Wiedersehen!

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Erst habe ich mich an dieser Stelle zu Beginn meines Vikariats vorgestellt, schon muss ich mich wieder verabschieden. Es geschieht mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Es war und ist für mich ein grosses Privileg, das Vikariat in der reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach zu absolvieren. Viele Begegnungen, Gespräche, Rückmeldungen und Erlebnisse haben mich sehr bereichert. In dieser Zeit durfte ich vieles aus meinem Rucksack, den ich mitbringe, mit Ihnen teilen und noch mehr einpacken. Ich gehe also gut gestärkt und ausgerüstet mit vielen Erfahrungen und neuem Wissen auf den nächsten Wanderweg, der mich ins Pfarramt ins Oberengadin führen wird. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die mir diese lehrreiche Zeit überhaupt ermöglicht haben: meine Vikariatsleiterin Pfarrerin Catherine McMillan, das Pfarrkollegium, die Kirchenpflege, die Mitarbeitenden und Mitglieder der Kirchgemeinde. Sie alle haben mir bei vielen Gelegenheiten Einblick in die vielseitigen Tätigkeiten des Pfarramtes gegeben und mit Anregungen und Hinweisen mein Wissen und meinen Horizont erweitert. Meine Freude und Faszination, mit Menschen unterwegs und so ein Teil des Projekts Gottes mit den Menschen zu sein, sind in dieser Zeit des Vikariats noch grösser geworden. Und wer weiss, vielleicht gibt es Gelegenheit, wenn Sie das nächste Mal im Oberengadin weilen, Sie mit einem «Allegra» zu begrüssen und so den einen oder anderen Kontakt aufzufrischen und wieder etwas aus dem Rucksack zu teilen. Ich wünsche Ihnen alles Gute und ein «Bhüet euch Gott»!

Patrice J. Baumann, Vikar

Patrice J. Baumann, Vikar

«Am Sonntag, 3. Juli um 10.00 Uhr werden wir Patrice Baumann im Gottesdienst in der Kirche Schwerzenbach verabschieden und seinen Rucksack für den weiteren Weg mit guten Wünschen füllen.»

Catherine McMillan, Pfarrerin

Einladung

Kirchgemeindeversammlung

Dübendorf-Schwerzenbach

Einladung

Die Stimmberechtigten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach werden eingeladen zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 20. Juni 2022,
19.30 Uhr
im Glockensaal,
ReZ Dübendorf

Geschäfte:

1. Jahresrechnung 2021
2. Jahresbericht 2021 (Kenntnisnahme)
3. Genehmigung Bauabrechnung Teilsanierung Kirche Schwerzenbach
4. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2022 – 2026
5. Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2022 – 2026
6. Anfragen gemäss § 17 d es Gemeindegesetzes

Im Anschluss an die Versammlung Informationen zu folgenden Themen:
– Personelles/Verabschiedung RPK
– Bericht aus der Kirchenpflege
– Bericht zum Abschluss Umbau Güggelhuus
– Info über 50 Jahre Kirche im Wil

Die Akten liegen ab 20. Mai 2022 im Sekretariat der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach, Bahnhofstrasse 37, Dübendorf, zu den üblichen Öffnungszeiten für die Stimmberechtigten zur Einsicht auf oder können unter www.rez.ch (Webseite) eingesehen werden. Stimmberechtigt sind die Personen, welche in der Stadt Dübendorf oder der Gemeinde Schwerzenbach politischen Wohnsitz haben, die der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören, das 16. Altersjahr vollendet haben und denen nicht durch die Gesetzgebung das Aktivbürgerrecht entzogen ist. Nicht Stimmberechtigte sind als Zuhörer herzlich eingeladen. Es werden ihnen separate Plätze reserviert. Informationen finden Sie zudem auf unserer Webseite (www.rez.ch).

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung an die evang.-ref. Kirchenpflege Dübendorf-Schwerzenbach schriftlich einzureichen.

Dübendorf, 20. Mai 2022
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach
Werner Benz, Präsident der Kirchenpflege
Sabina Kaiser, Kirchgemeindeschreiberin

Jahresrechnung 2021

Erfolgsrechnung

	Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2020 Aufwand	Rechnung 2020 Ertrag
	Kirchen						
3500	Gemeindeaufbau und Leitung	997 381.69	41 621.40	1 088 102.65	9 300.—	996 409.70	12 522.71
3501	Gottesdienst	222 027.79	501.95	213 729.—	—	236 563.62	88.—
3502	Diakonie und Seelsorge	437 479.78	99 813.50	539 974.—	124 250.—	421 240.48	109 398.05
3503	Bildung und Spiritualität	335 387.74	18 114.45	410 731.—	66 650.—	349 197.17	21 664.70
3504	Kultur	63 279.50	99.—	72 650.—	2 000.—	39 856.20	4 792.65
3506	Kirchliche Liegenschaften	995 440.53	213 558.95	1 198 032.—	204 260.—	1 066 295.03	278 591.41
	Finanzen und Steuern						
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	15 911.97	3 732 798.21	16 980.—	3 892 611.—	19 761.50	3 774 246.40
9300	Finanz- und Lastenausgleich sowie Zentralkassenbeitrag	801 928.92	25 413.—	1 209 582.—	—	1 188 173.90	—
9610	Zinsen	87 929.15	7 613.84	89 480.—	11 990.—	95 141.75	209 682.78
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	76 438.79	898 490.—	115 660.—	831 960.—	312 608.70	904 610.—
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	—	339.50	—	1 200.—	—	614.90
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	105 693.65	105 693.65	—	—	—	—
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	10 920.80	10 920.80	123 000.—	123 000.—	100 354.95	103 460.95
	Ergebnis						
	Total Aufwand/Ertrag	4 149 820.31	5 154 978.25	5 077 920.65	5 267 221.—	4 825 603.—	5 419 672.55
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	1 005 157.94	—	189 300.35	—	594 069.55	—
	Total	**5 154 978.25**	**5 154 978.25**	**5 267 221.—**	**5 267 221.—**	**5 419 672.55**	**5 419 672.55**

Bilanzübersicht	**01.01.2021**	**31.12.2021**
Finanzvermögen	24 807 874.76	23 825 450.30
Verwaltungsvermögen	3 269 562.22	4 010 318.10
Total Aktiven	**28 077 436.98**	**27 835 768.40**
Fremdkapital	19 690 037.33	18 443 210.81
Eigenkapital	8 387 399.65	9 392 557.59
Total Passiven	**28 077 436.98**	**27 835 768.40**

	Gestufter Erfolgsausweis	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
30	Personalaufwand	1 461 152.08	1 541 237.65	1 470 139.48
31	Sachaufwand	999 507.21	1 278 949.—	1 068 054.40
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	278 931.72	380 032.—	257 163.48
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	49.70	123 000.—	96 229.15
36	Transferaufwand	1 133 394.52	1 549 562.—	1 505 918.—
37	Durchlaufende Beiträge	105 693.65	—	—
	Total Betrieblicher Aufwand	**3 978 728.88**	**4 872 780.65**	**4 397 504.51**
40	Fiskalertrag	3 732 798.21	3 892 611.—	3 774 246.40
42	Entgelte	71 210.10	115 450.—	78 541.75
43	Verschiedene Erträge	105 318.—	198 750.—	223 660.07
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	10 911.60	22 000.—	24 157.80
46	Transferertrag	25 752.50	1 200.—	614.90
47	Durchlaufende Beiträge	105 693.65	—	—
	Total Betrieblicher Ertrag	4 051 684.06	4 230 011.—	4 101 220.92
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**72 955.18**	**-642 769.65**	**-296 283.59**
34	Finanzaufwand	171 091.43	205 140.—	224 636.49
44	Finanzertrag	1 103 294.19	1 037 210.—	1 114 989.63
	Ergebnis aus Finanzierung	**932 202.76**	**832 070.—**	890 353.14
	Operatives Ergebnis	**1 005 157.94**	**189 300.35**	**594 069.55**
38	Ausserordentlicher Aufwand	—	—	—
48	Ausserordentlicher Ertrag	—	—	—
	Ausserordentliches Ergebnis	**—**	**—**	**—**
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**1 005 157.94**	**189 300.35**	**594 069.55**
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	—	—	203 462.—
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	—	—	203 462.—
	Total Aufwand	4 149 820.31	5 077 920.65	4 825 603.—
	Total Ertrag	5 154 978.25	5 267 221.—	5 419 672.55

Weisung

Jahresrechnung 2021

Antrag
Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen:
Die Jahresrechnung 2021 wird mit einem Aufwand von Fr. 4 149 820.31 und einem Ertrag von Fr. 5 154 978.25 genehmigt.

Weisung
Das Rechnungsjahr 2021 der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4 149 820.31 und einem Ertrag von Fr. 5 154 978.25 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1 005 157.94 ab. Das ist erfreulich, da nur ein Ertragsüberschuss von Fr. 189 300.– budgetiert wurde. Das Eigenkapital beträgt Fr. 9 392 557.59. Die Rechnung 2021 hat gegenüber dem Budget einige Abweichungen, einerseits weil uns die Pandemie ein weiteres Jahr herausgefordert hat, andererseits gab es öfters Aktivitäten, die nicht stattfinden konnten oder spontane, ungeplante Projekte, die dazu gekommen sind. Die Berechnung des Zentralkassenbeitrages wurde korrigiert. Für das Güggelhuus sind die Schlussabrechnungen aufgrund der nicht getätigten Abschreibung noch ausstehend, was wiederum den Überschuss positiv beeinflusste.

Aufwand
Der Personalaufwand ist mit Fr. 1 461 152.08 tiefer als im Budget erfasst. Der budgetierte Stufenanstieg wurde aufgrund der Corona-Unsicherheit um ein Jahr verschoben. Der Sachaufwand liegt mit Fr. 999 507.21 unter dem Budget, da die meisten Aktivitäten und Anlässe nur eingeschränkt stattfinden konnten.

Ertrag
Die gesamten Steuereinnahmen für die Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach sind dieses Jahr mit Fr. 3 732 798.21 tiefer ausgefallen.

Langfristige Verpflichtungen
Die Verpflichtungen der Casinostrasse betragen neu Fr. 15 000 000.–. Es konnte Fr. 1 000 000.– Hypothek zurückbezahlt werden.

Investitionen
In Schwerzenbach wurde der Turm und der Eingangsbereich erneuert. In Dübendorf erstrahlen die Innenräume vom Güggelhuus in neuem Glanz. Im Untergeschoss (ehemals Katakomben) befindet sich der neue Jugend- und Familienbereich mit dem Namen Anker; im ersten Obergeschoss entstand der Piazza-Saal mit einer modernen Gastroküche, in der von Montag bis Freitag das Subito über Mittag seine Türen öffnet. In der übrigen Zeit stehen die Räume für diverse interne und externe Anlässe zur Verfügung.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 1 005 157.94 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 9 392 557.59.
Gaby Hüppi, Ressort Finanzen

Beschlussfassung der Kirchenpflege:

Die Kirchenpflege genehmigte an der Sitzung vom Montag, 28. März 2022 die vorliegende Jahresrechnung 2021 des Kirchenguts mit den Rechnungen Spendgut, Johanna Hunziker Fonds und Bibelweg. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwand von Fr. 4 149 820.31und einem Ertrag von Fr. 5 154 978.25.
Die Kirchenpflege empfiehlt die Annahme der Vorlage.
Weitere Erläuterungen erfolgen anlässlich der Kirchgemeindeversammlung durch die Ressortvorsteherin Finanzen.
Aktenauflage:
• Jahresrechnung 2021

Genehmigung Bauabrechnung Teilsanierung Kirche Schwerzenbach

Antrag
Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt:
Abnahme der drei Bauabrechnungen (inkl. MWST) im Gesamtbetrag von Fr. 464 231.–.

Ausgangslage
An der Kirchgemeindeversammlung vom 21 Juni 2021 wurde die Sanierung des Kirchturmes, des Windfanges und der Umgebung genehmigt.

Kostenvoranschlag für Los 1 bis 3 Sanierung Kirche Schwerzenbach betrug:
• Los 1 Sanierung Kirchturm Fr. 262 500.–
• Los 2 Sanierung Umgebung Fr. 92 000.–
• Los 3 Sanierung Windfang Fr. 61 000.–

Total wurde für den KV ein Kostendach von Fr. 415 500.– inkl. MWST gesprochen.

Der revidierte Kostenvoranschlag veranschlagte Aufwendungen in der Höhe von insgesamt Fr. 471 176.–. Die gesamten abgerechneten Kosten betragen Fr. 464 231.– Die Minderkosten der Gesamtabrechnung zum revidierten Kostenvoranschlag betragen Fr. 6 945.– (=1.5 %). Die Mehraufwendungen gegenüber des Original-KV sind Fr. 48 731.–.

Abrechnungen:
• Los 1 Kirchturmsanierung, mit abgerechneten Kosten von Fr. 294 445.30
• Los 2 Umgebung, mit abgerechneten Kosten von Fr. 72 068.35
• Los 3 Windfang, mit abgerechneten Kosten von Fr. 97 718.–

Begründung der Mehr-/ Minderkosten:
Sanierung des Kirchturmes
• Los1: Mehraufwendungen Fr. 27 469.–
u.a. infolge Instandstellungskosten der Unterkonstruktion für die Turmeindeckung, neue Dokumentenbox, Neuvergoldung der Turmkugel, Bedachungsarbeiten am Kirchen-Hauptdach

Sanierung Umgebung
• Los 2: Minderaufwendungen Fr. 21 632.–
u.a. infolge Vergabeerfolge Gärtnerarbeiten, Nichtbeanspruchung der Reserveposition

Sanierung Windfang
• Los 3: Minderaufwendungen Fr. 12 782.–
u.a. infolge nachträglich reduzierten, baulichen Anforderungen der Feuerpolizei, Nichtbeanspruchung der Reserveposition

Aktenauflage
• Bauabrechnung
• Zusammenfassung der Mehr- und Minderkosten
Bauherrschaft:
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach
Projektverfasser:
meierpartner architekten ag,
Kantonsschulstrasse 6,
8620 Wetzikon

4. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2022 – 2026

Gemäss Artikel 12 lit. j der Kirchgemeindeordnung ist die Kirchgemeindeversammlung befugt, die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und aus deren Mitte den Präsidenten oder die Präsidentin zu wählen. Die RPK besteht aus fünf Mitgliedern. Mit Ausnahme des Präsidiums konstituiert sich die RPK selber.

Antrag der Kirchenpflege:
Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, für die Amtsperiode 2022 bis 2026 folgende Personen zu wählen:
• Markus Diggelmann, Schwerzenbach (neu)
• Heiner Küntzel, Dübendorf (bisher)
• Matthias Maag, Dübendorf (bisher)
• Rosmarie Greminger, Dübendorf (bisher)
• Vakant

5. Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2022 – 2026

Der Präsident der RPK wird ebenfalls von der Kirchgemeindeversammlung gewählt.

Antrag der Kirchenpflege:
Als Präsident der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2022 bis 2026 wird vorgeschlagen:
Markus Diggelmann,
Schwerzenbach

Kirche und Umwelt

Wasser

Ein paar Gedanken zum Thema Wasser

In meiner Jugendzeit gab es das Lied «Wasser ist zum waschen da ...», an das sich sicher viele erinnern. Ja, damals wusste ich noch nicht, was das mit mir zu tun hat. Und nun, seitdem ich mich seit Jahren in Kibera, dem grossen Slum in Nairobi / Kenya, engagiere, weiss ich, wie wichtig Wasser ist. Schön, wenn es vorhanden ist, aber was geschieht wenn nicht? Dann sind die Probleme sehr gross. Wie z. B. soll man das WC spülen, wobei die WC dort nicht mit unseren zu vergleichen sind. Nicht spülen, Geruch ...

Ich habe das oft erlebt, wenn ich dort war. Wasser braucht es, um sich zu selbst zu waschen und auch zum Kochen ist es nötig. Was bei uns alles selbstverständlich ist, ist dort immer wieder ein Problem. Darum setze ich mich ein, damit die Lebensbedingungen sich etwas verbessern. Oder anders gesagt: Steter Tropfen höhlt den Stein, als Erfolg, der sichtbar wird und die Menschen vor Ort das Leben etwas leichter haben. Mehr unter: www.projekte-frauen-kenya.ch

Inge H. Schmidt

Nachhaltigkeit

Neues Mobiliar

Schon im 2020 wurde von der Pfarrschaft der Wunsch geäussert, dass die Bibel auf dem Abendmahltisch der reformierten Kirche in Schwerzenbach einen würdigen Buchständer verdient.

Durch Zufall fand ich im Internet einen Bericht über den Schreinermeister Gerry Schwarz von der Stiftung «Stöckenweid» in Feldmeilen. Diesen besuchte ich darauf ein erstes Mal und er war sofort begeistert von der Idee, eine Buchstütze zu entwerfen. Die Skizzen und Vorschläge von ihm waren sehr schön und kreativ.

«Die Buchstütze ist nicht nur praktisch, sondern auch formschön und der Kubus passt ebenfalls toll zum bestehenden Abendmahltisch.»

Gleichzeitig sollte auch ein Kubus aus dem gleichen Holz wie die Buchstütze hergestellt werden.

Das für diese Arbeiten ausgewählte Holz hat sogar einen «Stammbaum»:

Nussbaum aus Sturmschaden, Herbst 2017 in Hombrechtikon ZH.

Und so kann man nachvollziehen, womit diese schönen Holzwaren gefertigt wurden. Die Buchstütze ist nicht nur praktisch, sondern auch formschön und der Kubus passt ebenfalls toll zum bestehenden Abendmahltisch.

Im 2021 wurde der Holzbestand des gleichen Baums noch mehr reduziert, da zusätzlich ein passender Kerzenständer bestellt wurde. Nun ist das Trio komplett und wurde am Ostersonntag mit der neuen Osterkerze feierlich eingeweiht.

Es freut uns, dass wir die Stiftung Stöckenweid mit diesen Aufträgen unterstützen konnten. Gerne empfehlen wir diesen geschützten Betrieb und seine diversen Aktivitäten weiter: www.stoeckenweid.ch

Markus Ramseier, Sigrist

Schön gefertigte Holzwaren in der Kirche Schwerzenbach

Arbeitsplatz in der Stiftung Stöckenweid

Jubiläum Kirche im Wil

Kunst und Kultur

Kunst-Ausstellung in der Oberen Mühle

Die Kunst-Ausstellung mit ca. 30 Kunstwerken von Kunstschaffenden aus Dübendorf und Schwerzenbach kann nun in der Oberen Mühle besucht werden. Im Zentrum der Ausstellung steht ein kleines Holzprisma (Dreiecksform). Dieses Holzprisma hat einen Bezug zur Jubiläumsfeier «50 Jahre Kirche im Wil». Denn wie in der Kirche im Wil die Dreizahl und die Dreiecksformen überall präsent und zu entdecken sind, so ist das Holzprisma in den Kunstwerken in irgendeiner Art und Weise eingearbeitet worden und nun zu entdecken. Lassen Sie sich überraschen, was aufgrund der Aufgabenstellung alles kreiert wurde.

«Das Holzprisma wurde in den Kunstwerken in irgendeiner Art und Weise eingearbeitet.»

Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind:

Freitag, 27. Mai,	13.30 – 21.00 Uhr
Samstag, 28. Mai,	9.00 – 13.00 Uhr
Sonntag, 29. Mai,	13.30 – 17.00 Uhr
Montag geschlossen	
Dienstag, 31. Mai,	13.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 1. Juni,	13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 2. Juni,	13.30 – 17.00 Uhr
Freitag, 3. Juni,	13.30 – 21.00 Uhr
Samstag, 4. Juni,	9.00 – 13.00 Uhr
Sonntag, 5. Juni,	13.30 – 17.00 Uhr

Beim Besuch dürfen Sie auch abstimmen, welches Kunstwerk Ihnen am besten gefällt. In der Oberen Mühle finden Sie einen Abstimmungstalon und die nötigen Infos dazu.

Am Pfingstmontag findet die Finissage respektive Preisverleihung statt. Am 6. Juni 2022, ab 16.00 Uhr, sind alle eingeladen, bei Apéro und der Panflötenmusik von Lona Salzmann ein letztes Mal die Ausstellung zu besichtigen. Die Bekanntgabe der Wettbewerbsresultate findet anschliessend um 17.00 Uhr statt. **Benjamin Wildberger, Pfarrer**

Preisverleihung: Montag, 6. Juni 2022, 17.00 Uhr, Obere Mühle

Bildquelle: zvg

Storytelling – Anna Rintelen

Gottes Wahrheit berührt mich

Es ist schon ein paar Jahre her, und es ist an einem nasskalten Abend im Dezember gewesen: Einige Leute haben an der Marktgasse in Dübendorf Adventslieder gesungen und haben die Passanten zum Mitsingen eingeladen. Das ist ja völlig unspektakulär, aber mich hat es tief in meinem Herzen berührt. Ist das Gottes Stimme gewesen, die zu mir geflüstert hat? Auf jeden Fall habe ich nach vielen Jahren «Kirchenabstinenz» begonnen, wieder Gottesdienste zu besuchen.

Wenn ich am Sonntagmorgen in die Kirche gehe, geschieht mit mir etwas Erstaunliches. Ich klinke mich aus meinem oft stressigen Alltag aus und darf einfach hier sein – so, wie ich bin. Unter diesem grossen und weiten Zeltdach der Kirche fühle ich mich ganz klein, aber auch geborgen. Im Gottesdienst kommt es mir manchmal vor, dass Gott ganz direkt zu mir redet. Da berührt er eine Stelle in meinem Leben, die bisher noch nicht in Kontakt mit seiner Liebe gekommen ist. Dann kann es geschehen, dass die Tränen fliessen. Nicht, weil ich traurig bin, sondern weil Gott so gut zu mir ist.

Seit einiger Zeit gehöre ich zum Team der Impuls-Gottesdienste. Es tut mir gut, zu dieser Gruppe zu gehören. Unsere Sitzungen sind spannend und dauern meistens lange, weil alle so viel zu sagen haben. Bei unterschiedlichen Meinungen diskutieren wir offen und fair miteinander, bis wir eine Lösung finden. Überhaupt fällt mir auf, mit welchem Respekt wir einander begegnen. Unser Wunsch ist es, dass dieses Wohlwollen nicht nur unter uns bleibt, sondern ausstrahlt in die Gottesdienste und in die ganze Kirchgemeinde.

Mir selber ist die Offenheit und Weite der Kirche ganz wichtig. Es geht nicht darum, über den richtigen Glauben zu streiten, sondern seinen persönlichen Glauben zu finden. Gottes Wahrheit besteht bestimmt nicht in festen und abgeschlossenen Glaubenssätzen, sondern darin, dass er uns in seiner Liebe begegnet. In dieser Begegnung wird Gottes Wahrheit für uns Menschen erlebbar und wahr.

Anna Rintelen

Anna Rintelen

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 29. Mai

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Pfr. Benjamin Wildberger
Anschl. Kirchenkaffee

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfr. Daniel Schaltegger

Samstag, 4. Juni

10.30 Uhr, Badeplatz Fällanden
Taufgottesdienst am See
Pfrn. Rahel Strassmann

Pfingstsonntag, 5. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Markus Haltiner
Mitwirkung Jubilatechor

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
Vikar Patrice Baumann

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Konfirmations-Gottesdienst
Pfr. Daniel Schaltegger

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfr. Benjamin Wildberger

Sonntag, 19. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Konfirmations-Gottesdienst
Pfrn. Rahel Strassmann

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Konfirmations-Gottesdienst
Vikar Patrice Baumann
Anschl. Apéro

Sonntag, 26. Juni

10.00 Uhr, Kirche im Wil
Pfr. Benjamin Wildberger
Mitwirkung Flötenensemble Schwerzenbach

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfrn. Annemarie Wiehmann

Sonntag, 3. Juli

10.30 Uhr, im Geeren, Dübendorf
Feldgottesdienst mit Taufen
Pfrn. Rahel Strassmann
Mitwirkung Brassband
Anschl. Grillieren

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach
Pfrn. Catherine McMillan
Verabschiedung von Vikar Patrice Baumann

19.00 Uhr, Kirche im Wil
Jugendgottesdienst
Pfr. Daniel Schaltegger

Jeden Mittwoch

Wochengottesdienst
10.00 Uhr, Alterszentrum IMWIL, Fällandenstrasse 22, Dübendorf

Mittwoch, 8. / 22. Juni

Ökum. Andachten im Tertianum Giessenturm
14.30 Uhr, Giessenplatz 1, Dübendorf

Freitag, 3. / 10. / 24. Juni

Ökum. Andacht im «Vieri»
10.00 Uhr, Alterszentrum «Im Vieri», Schwerzenbach

Wünschen Sie einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten?
Bitte melden Sie sich bis jeweils Freitag 11.30 Uhr im Sekretariat 044 801 10 10.
Kinderinsel während den Gottesdiensten in der Kirche im Wil Dübendorf.

Gebet & Meditation, Andacht

Dienstag, 7. / 21. Juni

Sitzen in der Stille / Meditation
ReZ Dübendorf, Raum der Stille, 18.15 Uhr

Mittwoch, 15. / 29. Juni

Abendgebet «Zeit mit Gott»
ReZ Dübendorf, Raum der Stille, 18.30 Uhr

Mittwoch, 15. Juni

Morgengebet
Kirche Schwerzenbach, 7.30 Uhr
Anschl. Frühstück

Freitag, 10. Juni

Ökum. Taizé-Gebet
Pfarreizentrum St. Gabriel Schwerzenbach, 20.00 Uhr

Montag, 13. Juni

Agapefeier mit Leib und Seele
Pfarreizentrum St. Gabriel Schwerzenbach, 19.30 Uhr

Kinder

Freitag bis Sonntag, 17. – 19. Juni

Vater-Kind Weekend
Bläsimühle, Madetswil
Anlass mit Anmeldung

Donnerstag, 23. Juni

Fiire mit de Chliine
Kirche Schwerzenbach, 16.00 Uhr
Anschl. Zvieri

Samstag, 25. Juni

Fiire mit de Chliine
Kirche im Wil, 10.30 Uhr
Anschl. Znüni

Jeden Dienstag und Mittwoch (ausser Schulferien)

Zäme singe für Kinder
Von 0 – 4 Jahren mit Begleitung
ReZ Dübendorf, 9.30 bis 10.15 Uhr
anschl. gemeinsam Znüni essen

Veranstaltungen

Dienstag, 31. Mai

Chumm cho baschtle
ReZ Dübendorf, 14.00 Uhr

Mittwoch, 1. Juni

Senioren-Träff
ReZ Dübendorf, 14.00 Uhr

Donnerstag, 2. Juni

Ökum. Frauen-Treff Dübendorf
Plastik – Vortrag von Stefanie Strebel
Pfarreizentrum Leepünt, 9.00 Uhr

Freitag, 3. Juni

Info- und Kennenlernabend Pilgern & Singen
Kirche Schwerzenbach, 19.30 Uhr

Donnerstag, 9. Juni

Trauercafé
Trauer miteinander teilen
Güggelhuus Dübendorf, 14.00 – 15.30 Uhr

Donnerstag, 9. / 23. Juni

Spielnachmittag
ReZ Dübendorf, 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 10. Juni

Mädelsabig
Güggelhuus Dübendorf, 18.30 Uhr

Samstag / Sonntag, 11. / 12. Juni

Pilgern & Singen
Unterwegs im Domleschg
Anlass mit Anmeldung

Samstag, 11. Juni

Frauezmorge
«Friede, Freude, Eierkuchen?!»
Mit Katja Wildberger
Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 09.00 Uhr
Anlass mit Anmeldung

Donnerstag, 16. Juni

Ökum. Seniorenkafi
Vom Baum zum Möbel – Vortrag von Toni Kläusler
Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 14.00 – 16.00 Uhr

Montag, 20. Juni

Kirchgemeindeversammlung
ReZ Dübendorf, 19.30 Uhr

Dienstag, 21. Juni

Jassnachmittag
Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 14.30 Uhr

Mittwoch, 22. Juni

Spielabend
Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 19.30 Uhr

Dienstag, 28. Juni

Chumm cho baschtle
ReZ Dübendorf, 14.00 Uhr

Freitag, 1. Juli

Ökum. Männerforum
Traditioneller Sommeranlass im Wald
Holzkorporation, untere Geerenstrasse 61, 19.00 Uhr

Jeden Mittwoch

Café Welcome
Treffpunkt für Flüchtlinge und Deutschsprachige. Mittagessen um 13.00 Uhr, ab 14.00 Uhr Kaffee, Spiel und Zusammensein.
Evang.-methodistische Kirche Dübendorf, Adlerstrasse 12, 13.00 bis 15.00 Uhr

Jeden Freitag

Zmittenand
ReZ Dübendorf,
ab 12.00 – 13.15 Uhr
Anmeldung bis Mittwochmittag, Tel. 044 801 10 10

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag:
8.30 bis 11.30 Uhr

Schnappschuss

Die Fastengruppe anlässlich des Fastenbrech-Gottesdienstes.

Adressen

Dübendorf-Schwerzenbach

Sekretariat
Bahnhofstrasse 37
8600 Dübendorf
Tel. 044 801 10 10
sekretariat@rez.ch
www.rez.ch

Pfarramt

Pfarrkreis «Wil-Berg»
Daniel Schaltegger
043 355 03 91, 076 546 17 59
daniel.schaltegger@rez.ch

Pfarrkreis «Glatt»
Benjamin Wildberger
076 508 01 84
benjamin.wildberger@rez.ch

Pfarrkreis «Birchlen»
Markus Haltiner
079 467 14 64
markus.haltiner@rez.ch

Pfarrkreis «Flugfeld»
Rahel Strassmann
044 801 10 23, 079 832 42 92
rahel.strassmann@rez.ch

Kirchenkreis «Schwerzenbach»
Catherine McMillan
044 825 32 02, 079 378 26 52
catherine.mcmillan@rez.ch

Sozialdiakone
Thomas Wüest
Seniorenarbeit
044 801 10 13
thomas.wueest@rez.ch

Hanna Baumann
Jugendarbeit, Sozialberatung, Flüchtlingstreff
044 801 10 30
hanna.baumann@rez.ch

Rahel Aschwanden
Kinder und Familienarbeit
Telefon 044 801 10 24
rahel.aschwanden@rez.ch

Standorte

ReZ (Reformiertes Zentrum) mit Güggelhuus, Dübendorf
Bahnhofstrasse 37
8600 Dübendorf

Kirche im Wil, Dübendorf
Fällandenstrasse 1
8600 Dübendorf

Kirche Schwerzenbach
Kirchstrasse
8603 Schwerzenbach

Pfarrhaussaal Schwerzenbach
Kirchstrasse 10
8603 Schwerzenbach

Impressum

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin:
Reformierte Kirche Dübendorf-Schwerzenbach

Redaktion:
Sabina Kaiser
Bahnhofstrasse 37,
8600 Dübendorf
Telefon 044 801 10 17
sekretariat@rez.ch

Layout: kolbgrafik.ch

Druck: swissprinters.ch

Gemeinsame Beilage:
Trägerverein reformiert.zürich in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach